

Berlin, 29.10.2009

Pressemitteilung

Engel über Berlin



Ein poetisches Bild für die friedliche Wiedervereinigung einer einst geteilten Stadt

Wenn am 9. November die Welt sich an die friedliche Revolution vor 20 Jahren erinnert, werden entlang des ehemaligen Grenzverlaufs zwischen Brandenburger Tor und Potsdamer Platz acht Engel erscheinen. *Engel über Berlin* ist eine theatrale Installation zum 20. Jahrestag des Mauerfalls am 9. November 2009, inszeniert von Theater Anu und Bartels lebende Statuen unter der Schirmherrschaft von Bundestagsvizepräsident Wolfgang Thierse.

Für dreimal eine Stunde werden die Engel in luftiger Höhe verweilen. Mit ihren bis zu vier Meter großen Flügeln sind sie schon von Weitem gut sichtbar. Unterschiedlich in Charakter und Aussehen machen sie Lust auf das Entdecken der anderen Geflügelten.

Die Engel erinnern an acht Schicksale im geteilten Berlin: Einem 81jährigen Tunnelgräber, einer Braut, die ohne ihre Eltern Hochzeit feiern musste, einem Fluchthelfer, dessen Versuche alle fehlschlügen... Alle wünschten sie sich nichts sehnlicher als den Fall der innerdeutschen Grenze, keiner von ihnen hat ihn 1989 erlebt. 20 Jahre nach der Maueröffnung sind sie als Engel nach Berlin zurückgekehrt und staunen: Wo einst Panzersperren, Mauern und Stacheldraht die Menschen trennte, herrscht nun reges Treiben, die Menschen feiern ein Fest der Freiheit.

Am Boden spüren zwei Figuren auf besondere Weise den Engeln nach: Mit Fernrohren und großen Schalltrichtern versuchen sie den Geflügelten und ihren Geschichten näher zu kommen und lassen das Publikum daran teilhaben.

Engel über Berlin ist eine poetische Inszenierung von Menschen aus dem ehemaligen Ost- und Westteil Berlins. Künstler im Alter von 25 bis 60 Jahren haben diese Installation gemeinsam als Geschenk für die Berlinerinnen und Berliner entwickelt.



Fakten

Orte: an ausgewählten Standorten entlang der Ebertstraße (ehemaliger Grenzverlauf zwischen Brandenburger Tor und Potsdamer Platz)

Uhrzeiten: 12 bis 13 Uhr, 15.30 bis 16.30 Uhr, 19 bis 20 Uhr

Theater Anu

Das Theater Anu, 1998 gegründet, interessiert sich für poetische Theaterformen im Öffentlichen Raum. Etwa 100.000 Besucher sehen jedes Jahr die sinnlichen und leisen Platz- und Parkinszenierungen. In Berlin war es zuletzt zur Langen Nacht der Museen 2008 im Schlosspark Charlottenburg zu erleben.

www.theater-anu.de

Bartels lebende Statuen

Bartel Meyer kreierte, spielt und reist seit 1996 mit seinen lebenden Statuen quer durch alle Kulturkreise. Bei ihm steht der Zuschauer im Mittelpunkt: Installation, Objekt, Kostüm und Handlung sollen den Betrachter inspirieren, eine "eigene Geschichte" zu erleben.

www.lebende-statuen.de



Kontakt

Theater Anu
Sybille Behr / Lena Nebenführ
Pohlstraße 41
10785 Berlin
tel +49(0)30.2639 5999
mobil +49(0)177.302 1464

www.theater-anu.de

Weitere Informationen und downloadbare Pressefotos unter www.engelueberberlin.de

Fototermin Probe „Engel auf dem Dach des Theaterhauses“:

Mittwoch, 4. November 2009, 12.30 Uhr

Theaterhaus Berlin

Wallstraße 32

10179 Mitte